

# Abtswind *aktuell*

... das Fußballmagazin des TSV Abtswind



**Bayernliga: Samstag, 15.09.2018, 16 Uhr**

*TSV Abtswind – ASV Neumarkt*

**Kreisliga: Sonntag, 16.09.2018, 16 Uhr**

*TSV Abtswind II – FC Gerolzshofen*

**A-Klasse: Sonntag, 16.09.2018, 15 Uhr**

*FV Dingolshausen – SG Abtswind / Feuerbach / Geesdorf*

Seit fast 100 Jahren sind die Früchte  
der Natur unsere Leidenschaft.

**kräuter  
mix**

competent & safe

## Unsere Grundwerte

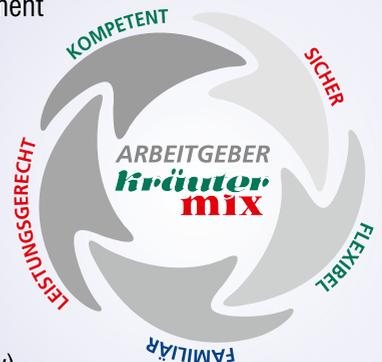
- Konsequente Kundenorientierung als Lieferant der Lebensmittel- und Pharmaindustrie
- Hohe Qualität und Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen
- Unternehmerisch agierende Mitarbeiter und stetiges Lernen
- Soziale und ökologische Verantwortung

## Produkt- und Dienstleistungsprogramm

- Trockengemüse, Trockenpilze, Küchenkräuter und Gewürze
- Pflanzliche Rohstoffe, phytopharmazeutische Wirkstoffe und Arzneitees (GMP)
- Kräuter- und Früchtetees
- Rohstoffveredelung: Keimreduzierung, Schneiden, Reinigen, Mahlen, Mischen sowie Vorratsschutz und Abpacken

## Ausbildungspartner in der Region

- Duales Studium Food Management zum Bachelor of Arts (m/w)
- Industriekaufmann/-frau
- Fachinformatiker/in
- Chemielaborant/in
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen



Aktuelle  
Stellenangebote



## Liebe Abtswinder, liebe Sportfreunde,

ich begrüße Sie zum Heimspiel in der Kräuter Mix Arena: Unsere erste Mannschaft empfängt den ASV Neumarkt. Ich möchte auch unsere Gästefans und das Schiedsrichtergespann um Andre Klein mit seinen Assistenten Florian Tesch und Terlan Tavasolli herzlich willkommen heißen.

Bevor wir zum Sportlichen kommen, eine wichtige Ankündigung. Am 2. und 3. Oktober feiert unser TSV die Eröffnung seines neuen, modernen Kunstrasenplatzes. Das vorläufige Festprogramm findet man auf Seite 18. Für alle Fans, Freunde, Gönner des TSV bitte schon einmal dick im Kalender markieren. Eine Einladung an alle Haushalte folgt separat. Und ansonsten informieren wir Euch rechtzeitig über unsere Homepage [www.tsv-abtswind.de](http://www.tsv-abtswind.de).

Der Herbst ist golden, sagt man. Zur Weinlese erfreut den Winzer goldgelbes Traubengut. Bald erstrahlt wieder das Weinfestzelt feierlich geschmückt im Glanz seines 60-jährigen Jubiläums. Und unser TSV steht vor den Wochen der Sechs-Punkte-Spiele. Wie Mario seine Schützlinge auf das Heimspiel gegen einen direkten Konkurrenten und Tabellennachbarn Neumarkt einstimmt, was ihn umtreibt, ihn nervt oder auch freut, liest man auf Seite 23 nach.

Für unsere Gäste beleuchtet der sportliche Leiter, respektive Geschäftsführer Sport und Marketing des ASV Neumarkt das aktuelle Geschehen. Was Thomas Schlecht über seine interessante Vita, seinen ASV, ein gewisses „Frühschoppen Derby“, die Bayernliga im Allgemeinen und spezielle Duelle mit Abtswind zu sagen hat, liest man auf Seite 10ff.

Heureka, der Knoten ist geplatzt. Die zweite Mannschaft kann noch siegen. Im Spielbericht

zur Auswärtspartie bei der bis dahin ungeschlagenen DJK Wülfershausen sieht Eduard-Alin Wellmann „Licht am Ende des Tunnels“. War das bereits der ultimative Turnaround? Die Wende auf dem Pfennigsabsatz? Das wäre die Knallermeldung der gesamten Kreisligasaison, angesichts der kommenden Gegner: Gerolzhofen und Hirschfeld, das verlustpunktfreie Spitzenduo. Der FCG reist zum Heimspiel am Sonntag in die Kräuter Mix Arena. Anpfiff um 16 Uhr. Ein Pflichttermin für alle Liebhaber gepflegten Rasenschachs mit starken Individualisten und kernigen Kerlen.

Letztes Wochenende spielfrei, geht die dritte Mannschaft erholt ins Auswärtsspiel gegen den FV Dingolshausen. Was ist drin für das Team von Michael Ludwig? Wie geht der Reifeprozess voran? Auflösung am Sonntag ab 15 Uhr.

Skandal! So geht das doch nicht, liebe Aktive. Das Zirndorfer-Bierbarometer stagniert bei 35 Litern. Wessen Durst soll man davon löschen können? Dreier müssen her, denn bei jedem Sieg einer unserer Herrenmannschaften spendiert die Zirndorfer Brauerei ein 5-Liter-Fasserl. Und – wenn man das als Fan so bescheiden nachfragen darf – glaubt irgendjemand, der aktuelle Pegel reicht für eine groß angelegte Sause?

Ich wünsche allen Beteiligten und unseren Gästen aus Nah und Fern eine angenehme Zeit in unserem Wohnzimmer am Fuße des Friedrichsberges.

Matthias Ley

# Impressum

## Herausgeber:

TSV Abtswind e.V.  
Alte Untersambacher Str. 4  
97355 Abtswind  
Web: [www.tsv-abtswind.de](http://www.tsv-abtswind.de)  
E-Mail: [info@tsv-abtswind.de](mailto:info@tsv-abtswind.de)  
Tel.: 0 93 83 / 10 83

Vertreten durch:

**Ulrich Zehnder, Vorsitzender (V.i.S.d.P.)**  
Beckerschlag 26  
96160 Rehweiler  
E-Mail: [ulrich-zehnder@t-online.de](mailto:ulrich-zehnder@t-online.de)

## Redaktion & Layout:

**Alexander Mix (AMX)**  
E-Mail: [mix.alexander@yahoo.de](mailto:mix.alexander@yahoo.de)

## Autoren:

**Adrian Dußler (ADU)**  
E-Mail: [adrian.dussler@gmail.com](mailto:adrian.dussler@gmail.com)

**Matthias Ley (ML)**  
E-Mail: [matthiasley@web.de](mailto:matthiasley@web.de)

**Eduard-Alin Wellmann (EAW)**  
E-Mail: [alin.wellmann@web.de](mailto:alin.wellmann@web.de)

## Fotos:

**Rudolph Burlein (Barro)**  
E-Mail: [r.burlein@t-online.de](mailto:r.burlein@t-online.de)

## Druck:

**buwemedia GmbH**  
97070 Würzburg

AMX\_v68, 12.09.2018  
140 St,135g,170g

## Heute schon geklickt?

[www.tsv-abtswind.de](http://www.tsv-abtswind.de)

Offizielle Website

Berichte – Liveticker – Ergebnisse – Tabellen – Fotos

## Lass uns Freunde werden!

facebook TSV Abtswind



*Freibad Abtswind*



Schwimmbadgaststätte

Ulrich Zehnder • Alte Untersambacher Str. 4 • 97355 Abtswind  
ganzjährig geöffnet • Tel. 0 93 83 / 10 83

..... und nach dem Spiel geht's in die

# Abtswinder Schwimmbadgaststätte



Planen Sie eine Familienfeier oder ein Geschäftsessen? Dann denken Sie an uns. Wir richten Ihre Festlichkeiten gerne für Sie aus  
Sprechen Sie uns doch einfach an, wir freuen uns auf ihren Besuch

**Fam. Ulrich Zehnder & Team**

sky  
SPORTS BAR

# Geburtstage

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die im September ihren Geburtstag feiern!

01.09. Manfred Mix  
03.09. Barbara Geiger  
03.09. Johanna Geiger  
04.09. Helmut Patig  
07.09. Jonathan Heumüller  
07.09. Gerhard Mahler  
08.09. Kristin Gegner  
08.09. Tim Götzelmann  
08.09. Timo Lösch  
09.09. Wolfgang Schlegelmilch  
10.09. Anita Sieber  
11.09. Lena Lutz  
12.09. Heinrich Patzolt  
12.09. Joachim Weid  
13.09. Wilhelm Burlein  
13.09. Simon Koos  
14.09. Florian Wächter  
14.09. Lea Wendel  
15.09. Vedat Osmani  
16.09. Regina Kober  
17.09. Sandra Koos  
19.09. Manuel Pauly



19.09. Kilian Purucker  
19.09. Brigitta Senft-Raab  
20.09. Thomas Wagner  
22.09. Timo Katzenberger  
23.09. Franz Bessler  
23.09. Axel vom Berg  
24.09. Ursula Zehnder  
25.09. Simon Huscher  
25.09. Oliver Lang  
29.09. Bianca Braun  
29.09. Bernhard Weigand  
30.09. Martha Knorr  
30.09. Elke Koos

**MUSEUM**  
**KAULFUSS**  
DER ABTSWINDER KRÄUTER-GEWÜRZ-TEELADEN

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag von 9 – 18 Uhr und  
Samstags von 9 – 13 Uhr

Ebracher Gasse 11-13 97355 Abtswind  
[www.teefuchs.de](http://www.teefuchs.de) email: [teeladen@t-online.de](mailto:teeladen@t-online.de)

Telefon 09383/99797



**MACH SICHTBAR, WAS OHNE DICH VIELLEICHT NIE WAHRGENOMMEN WORDEN WÄRE.**

– ROBERT BRESSON –



TinoGrafiert Fotografie • [www.tinografiert.de](http://www.tinografiert.de) • Hochzeitsfotografie in Würzburg – Freising – München

**Elektrotechnik**

**Roland Bräutigam**

**Hausgerätekundendienst • SAT-Anlagen • Elektroinstallation  
ISDN-Anlagen • Naturstein-Teilspeicherheizung**

**Roland Bräutigam**

Korbacherstr. 1, 97353 Wiesentheid,

Telefon 0 93 83 / 69 06 95

Filiale: Geiselwind, Tel. 0 95 56 / 3 58

e-mail: [Service@elektrotechnik-braeutigam.de](mailto:Service@elektrotechnik-braeutigam.de)



- Tor:** Florian Warschecha, Felix Wilms
- Abwehr:** Mathias Brunsch, Sven Gibfried, Adrian Graf, Daniel Hämmerlein, Michael Herrmann, Christopher Lehnhart, Marcel Ruft, Max Wolf
- Mittelfeld:** Adrian Dußler, Jürgen Endres, Shawn Hilgert, Max Hillenbrand, Christopher Lehmann, Nicolas Wirsching, Jonas Wirth, Lukas Wirth
- Angriff:** Camilo Fischer, Roman Hartleb, Frank Hartlehnert, Philipp Hummel, Pascal Jeni, Jona Riedel, Yannick Zunder

Wir sind die Bank fürs Leben.  
Und das über Generationen.

Wir sind Ihr zuverlässiger und langfristiger Partner  
in der Region.

Filiale Kitzingen – Friedrich-Ebert-Straße 2 A

T 09321 9188-0

FÜRSTLICH CASTELL'SCHE BANK





**H.v.l.:** Ferdinand Buchner, Johannes Roth, Philipp Stephan, Christian Bulinger, Leon Schoen, Jonas Grunner, Jonas Marx

**M.v.l.:** Thomas Schlecht (Geschäftsführer), Max Gnus (Kaufmännischer Leiter), Johann Pröpster sen. (Hauptsponsor), Selim Mjaki, Christian Schrödl, Alexander Moratz, Dominik Ammon, Ali Yetkin, Marco Christ (Trainer), Benedikt Thier (Co-Trainer), Wolfgang Hußendörfer (Individualcoach & Teamkoordinator)

**V.v.l.:** Philipp Inzenhofer (Physiotherapeut), Sebastian Semmler, Daniel Haubner, Maximilian Haid, Lukas Wutz, Martin Bachner, Marco Eger, Florian Hausner, Klaus Wegertseder (Betreuer)

**Es fehlen:** Armin Bindner, Bernhard Neumayer, Panagiotis Iatrou

# Ladies First

Kosmetik- und Wellnessstudio

Brunova Höfer  
Stämbbauersweg 8a  
97355 Abtswind

☎ 09383 / 6691  
☎ 0152 / 08311290  
✉ ladiesfirst@live.de  
Termine nach Vereinbarung

# Unser heutiger Bayernliga-Gast

## Im Gespräch mit Sportdirektor Thomas Schlecht

„Es geht darum, dass du Abtswind runterziehst“

### Unser heutiger Gaststar im Porträt

Niederlagen schmerzen. Im Derby potenziert sich das Ganze um ein Vielfaches. Unser heutiger Gaststar weist einiges an Bayernliga Erfahrung auf und kämpft trotzdem mit der Akklimatisierung. Wie das zusammenhängt, wo aktuell der Schuh drückt beim ASV Neumarkt und auf was man sich bei der Begegnung am Friedrichsberg einstellen muss, darüber hat sich die Redaktion mit einem echten Fußballversteher unterhalten – hoch interessante Vita inklusive.

Unser heutiger Gaststar tanzt auf vielen Hochzeiten. Respektable 22 Abteilungen tummeln sich munter unter dem Dach des Hauptvereins, des ASV 1860 Neumarkt e.V.. Erstmals 1913 bestritten die oberpfälzer „Sechziger“ ein Fußballspiel. 1922 wurde der Fohlenhof am heutigen Faberpark zum Sportplatz ausgebaut. Erst sieben Jahre später, mitten in der Weltwirtschaftskrise 1929, wurde die Abteilung Fußball ins Leben gerufen. Aus finanzieller Not nach dem Krieg schlossen sich die damaligen vier Sportvereine Neumarkts, Germania, Ski- und Tennisclub, TV 1860 und der TSV, im Dezember 1950 zum Allgemeinen Sportverein 1860 Neumarkt e.V. zusammen. Bereits 1971 stiegen die ASVler zum ersten mal in die Bayernliga auf.

Das goldene Jahrzehnt zwang die Verantwortlichen, den Fohlenhof zu verlassen und auf das neue ASV-Sportgelände umzuziehen. Das war 1974. 1982 der Abstieg aus der Bayernliga. Erst zur Jahrtausendwende gelang kurzzeitig der Sprung zurück. Seit Mai 2016 spielt man konstant in der Bayernliga, allerdings mit wechselnden Gebietsanzeigen. Seit der Ligareform 2012 sollen beide Staffeln die gleich Anzahl an teilnehmenden Vereinen aufweisen. Geografisch zentral gelegene Vereine wie der ASV Neumarkt werden deshalb vom Verband gern einmal umgruppiert. Ein bekannter ehemaliger ASV-Spieler ist Günther Weiß, der mit Bayern München den Europapokal der Landesmeister 1975 und 196, sowie den Weltpokalsieg 1976 feiern durfte. Allerdings ohne



Einsatz. Aber wer es in den damaligen Münchner Kader schaffte, der kann kein Schlechter gewesen sein. Selbst einen aktuellen Nationalspieler brachte die Jugendabteilung des ASV hervor. Andreas Hannes Ling Fung „Andy“ Nägelein begann seine Laufbahn in der Jugend des 1.FCN, bevor er zur weiteren Reife nach Neumarkt wechselte. Am 15. Oktober 2013 debütierte er dann im Nationaltrikot beim Spiel gegen die Vereinigten Arabischen Emirate. Das Qualifikationsspiel für die Asienmeisterschaft 2015 ging 0:4 verloren.



**Thomas Schlecht** (2.v.l. auf der Bank) beim Gastspiel in Abtswind am 14. September 2013

Im Sommer hielten sich die personellen Rochaden im normalen Rahmen. Kurz vor dem Ende der Wechselfrist holte man mit Markus Smarzoch einen alten Bekannten an den Deiniger Weg. Smarzoch war schon vor seinem Wechsel im Mai in die USA bei Palm Beach United ein ganz wichtiger Spieler, auf vielen Positionen einsetzbar und auch als Torschütze eine enorme Stütze im Bayernligateam des ASV Neumarkt. Die Rückholaktion steht federführend für das große Engagement von Johann Pröbster, er guten Seele des Vereins. Fußballabteilungsleiter Thomas Schlecht zeigte sich ebenfalls begeistert von der Neuverpflichtung: „Wenn er an die Leistung vor seinem Weggang anknüpfen kann, ist er sicher die gewünschte und dringend nötige Verstärkung.“

Vor allem die jungen Spieler werden durch seine Erfahrung entlastet“, ist Schlecht überzeugt. Er verdeutlichte aber auch, dass die Mannschaft erst nach der Genesung von Ferdinand Buchner und der Rückkehr von Bernhard Neumayer ihr endgültiges Gesicht bekommen werde. Von diesem ASV ist in dieser Saison also noch einiges zu erwarten.

Seit dieser Saison steht Marco Christ auf der Kommandobrücke. Nach der Umgruppierung von der Süd in die Nordstaffel läuft es noch nicht rund. Nur vier von möglichen 15 Zählern aus den letzten 5 Punktspielen. Beim Frühschoppen-derby gegen Ammerthal letztes Wochenende sah zunächst alles nach einer erfolgreichen Initialzündung in den Herbst aus. In der Halbzeitpause klingt das Zwischenfazit jedoch ernüchternd. War das 0:1 (Kopfball Ralph Egeter nach Ecke von Marco Weber) noch eher glücklich, entstand das 0:2 (wieder Ralph Egeter, nach Zuspield von Jonas Weigert) dann aber selbstverschuldet, weil sich bei Neumarkt Unsicherheiten einschlichen. Erst dann war die Mannschaft von Marco Christ wieder druckvoller - wie vor dem 0:1 als man näher dran war am Führungstreffer. Jetzt wird Ammerthal auf Konter zum 0:3 lauern... dann wäre das Ding hier wohl endgültig entschieden. Und der dritte Ammerthaler Streich kommt postwendend. Maximilian Höhenberger trifft in der 53. Minute zum vorentscheidenden 0:3 aus Neumarkter Sicht. Nach einer Stunde sattelt Michael Jonczyk das 0:4 drauf. Es riecht nach Debakel. Die Vorgabe von Neumarkts Co-Trainer Benedikt Thier löst sich im Nirwana auf. „Ein Unentschieden soll es in diesem Derby mindestens sein, wir werden aber versuchen das Duell zu gewinnen“,

**Redaktion:** Hallo Herr Schlecht. Vielen Dank, dass Sie sich nach dem stressigen Spiel gegen Ammerthal für uns Zeit nehmen. Wieso begann das Derby eigentlich bereits um 11 Uhr?

**Thomas Schlecht:** Um außergewöhnliche Ergebnisse zu erzielen, muss man auch außergewöhnliche Maßnahmen anwenden. Im Vorfeld haben wir uns Gedanken gemacht, wie man antizyklisch handeln kann, auch was die

meinte Thier vor Anpfiff. Christian Schrödl trifft zum Anschlussstreffer. Ralph Egeter trifft zum 1:5-Endstand. Das Fazit zum Schluss: „Neumarkt bissl glücklos. Ammerthal sauclever, gewinnt hochverdient“ (O-Ton Liveticker).



**Thomas Schlecht** (rechts auf der Bank) beim Spiel in Ansbach am 12. April 2014

Dieses Mal hat sich die Redaktion von Abtswind Aktuell mit einem hoch interessanten Szenekenner unterhalten. Neumarkt ist bereits seine fünfte Station als sportlicher Leiter / Sportdirektor (u. a. beim KFC Uerdingen und der SpVgg Ansbach). Der Mann kennt sich aus und kommuniziert klare Statements. Nach kurzzeitigem Engagement in Eltersdorf wechselte er 2017 überraschend in die Oberpfalz, um „die Marke ASV Neumarkt für Wirtschaft und Sport gleichermaßen noch interessanter zu machen“. Dort fungiert er als Geschäftsführer für Sport und Marketing. Das von ihm maßgeblich gestaltete und redaktionell verantwortliche Stadionmagazin „Inside“ hat Premiumcharakter.

Anstoßzeiten betrifft. Einige Partien am Samstag beginnen bereits um 13:00 Uhr. Zum Oberpfalz Derby wollten wir den Fans mit einem Weißwurstfrühstück etwas besonderes bieten. Und der Erfolg gab uns Recht mit gefühlt 500 Zuschauern. Wir mussten spontan eine dritte Kasse organisieren, um dem Ansturm gerecht zu werden.

**Red.:** Würdiger Rahmen für eine tolle ►

# Unser heutiger Bayernliga-Gast

Idee. Aber vom Ergebnis her [Seufz].

**Schlecht:** [lacht] Ja, ich hatte gehofft, Sie haken da nicht gleich ein.

**Red.:** Naja, gerade wenn man als Neutraler beim Liveticker mitlist. Neumarkt ist engagierter, hat die besseren Chancen und plötzlich steht's nach Kontern ratzfatz 0:2. Wie verkraftet man das?

**Schlecht:** Je höher die Liga, umso weniger darf man sich erlauben. Die wenigen Chancen, die man bekommt, muss man nutzen. Und nach hinten darf man kaum etwas zulassen. Wenn das nicht in der Balance ist, geht man gepflegt unter. Dann erschreckt einen das nackte Ergebnis. Wenn man es allerdings analytisch betrachtet, Neumarkt aus vier 1-gegen-1 Situationen vor dem gegnerischen Tor nur einen Treffer erzielt, dann kommt noch dazu, dass Ammerthal einen hochqualitativen Kader besitzt und aus vier Chancen fünf Tore schießt. Das ergibt einen andere Perspektive.

**Red.:** Abtswind ist ja nur der Neuling. Neumarkt weist da viel mehr Erfahrung auf in unterschiedlichen Staffeln. Wie sehen Sie die Paarung?

**Schlecht:** Ihre Rolle als Underdog in allen Ehren, aber als ehemaliger Manager der SpVgg Ansbach kann mich noch gut an die heißen Duelle mit Abtswind erinnern und weiß auch um die Ambitionen. Der TSV war immer Topkandidat, über Jahre hinweg. Jetzt hat man es endlich geschafft. Aufgrund der Substanz im Verein und auch aufgrund der Sponsoren bin ich felsenfest davon überzeugt, dass der TSV mittelfristig eine Topadresse in der Bayernliga sein kann und wird. Da bin ich ziemlich sicher.

**Red.:** Da muss ich sofort einhaken. Gibt es in dieser ausgeglichenen Bayernliga überhaupt so etwas wie Sicherheit?

**Schlecht:** Wenn man die Ergebnisse beobachtet, da schlägt fast jeder jeden. Es kommt auf Nuancen an. Auf lange Sicht hin werden

sich solche Kader wie der Würzburger FV, oder gewachsene Mannschaften wie Großbardorf und Aubstadt, durchsetzen. Im Saisonendspurt werden die Genannten sich unter den ersten Vier wiederfinden werden. .

**Red.:** Ein Faruk Maloku steht mit Gebenbach ganz oben und betont, dass er zunächst die 40 Punkte möchte. Klassenerhalt ist seine oberste Priorität. Danach könne man andere Ziele definieren. Auch ein Marc Reitmaier aus Würzburg lacht dich aus, wenn man ihn auf Ambitionen auf Platz 1 anspricht.

**Schlecht:** Das sind typische Traineraussagen. Totales Understatement. Wenn man die Gegebenheiten in Gebenbach ansieht und weiß, wie ambitioniert dort die Sponsoren sind, wenn man dazu noch hört, welche Personalkosten dort entstehen, dann rollt der Verein kurz bis mittelfristig in die nächst höhere Liga. Ob es diese Spielzeit schon reicht, man wird es sehen. Die machen dort einen wirklich guten Job. Gerade der Faruk ist ein guter Typ und sehr engagiert. Trotzdem tippe ich auf die drei Mannschaften, die ich vorher erwähnt habe. Dieses Jahr agieren drei, vier Mannschaften auf Augenhöhe. Das kann ein spannendes Fotofinish werden. Mein Fokus liegt ja eher in anderen Tabellenregionen. Wir Neumarkter werden da oben nichts verloren haben. Insgesamt ist das Feld relativ eng beieinander, sowohl oben als auch ganz unten. Selbst nach einem Drittel der Saison zeichnet sich in keiner Region wirklich ein Trend ab.

**Red.:** Sie sind ein eher untypischer Sportdirektor, da sie ja schon einige Stationen hinter sich haben. Sie müssten eigentlich der brutal denkbarste Netzwerker sein, oder etwa nicht?

**Schlecht:** Ich sage stets meinen Trainern, dass man deshalb sehr gut mit mir zusammenarbeiten kann, da ich kein Trainertyp bin. Ich habe ein gesundes Halbwissen, was den Fußball betrifft. Aber ich glaube, dass ich das Geschäft Fußball sehr gut verstehe und dort auch meinen Schwerpunkt besitze. Als Geschäftsführer verantworte ich die gesamte operative Arbeit, alle Aspekte

der Öffentlichkeitsarbeit, der Sponsorsuche und -betreuung. Natürlich hat man mich auch als Kopf des ASV verpflichtet.

**Red.:** Nach einem kurzfristigen Intermezzo in Eltersdorf sind Sie 2017 nach Neumarkt gewechselt. Was hat Sie an einem Verein mit sage und schreibe 22 Abteilungen gereizt?

**Schlecht:** 1.700 Mitglieder sind natürlich ein Wort. Neumarkt ist eine große, gesunde Stadt. Da fühlt man sich wohl. Zudem habe ich mein Hobby zum Beruf gemacht. Nach Uerdingen wollte ich wieder zurück in die Region. Doch das Angebot an offenen Stellen ist überschaubar. In Eltersdorf, wo ich den Manager kenne, habe ich zugesagt, nebenbei mitzuhelfen, aber mit Ausstiegsklausel, wenn eine hauptamtliche Stelle frei wird. Neumarkt hat mir diese Chance geboten. Neumarkt hat auch regional ein Alleinstellungsmerkmal, was mich zusätzlich stark gereizt hat.

**Red.:** Jetzt geht es für Ihre Neumarkter nach Abtswind ...

**Schlecht:** [lacht beherzt] ... aus meiner Ansbacher Zeit weiß ich, dass es auf diesem Platz für viele Gegner haarig ausgehen kann. Die Duelle damals mit Ansbach waren immer intensiv, mit Spielern wie Pascal Kamolz, ein klasse Stürmer, oder dem technisch starken Rumänen Bobby Păunescu. Auch der Torwart war kein Schlechter ...

**Red.:** Irnes Husic

**Schlecht:** Genau, die Katze. Das waren immer enge Dinger. Im Sommer habe ich mich richtig gefreut für den Verein und das Dorf, dass es nach einigen Anläufen endlich mit dem Traum Bayernliga geklappt hat. Das haben sie sich einfach mal verdient.

**Red.:** Was erwarten Sie von den nächsten Spielen.

**Schlecht:** Als nächstes haben wir Abtswind, Seligenporten und Forchheim. Da muss man jetzt abliefern, egal ob die Mannschaft die zweitjüngste der Liga ist. Es geht darum, dass du Abtswind runterziehst und sich selbst nach oben hebt. Wir alle stehen unter enormen Druck, Trainer, Spieler und Funktionäre, mich natürlich nicht ausgenommen. Wir müssen gewinnen.

**Red.:** Wo sehen Sie die Stärken und Schwächen Ihrer so jungen Mannschaft?

**Schlecht:** Was wir uns wünschen, und das müssen wir jetzt auch schleunigst umsetzen, ist die Konstanz. Wir haben gegen Würzburg ein klasse Spiel abgeliefert, erst kurz vor Schluss den Ausgleichstreffer bekommen. Ein 1:1 gegen Großbardorf Eltersdorf haben wir geschlagen. Aber wir haben jetzt auch schon einige teils riesige Bretter kassiert. Unsere Stärken liegen eindeutig im Kollektiv. Wenn wir alles reinhauen, dann sind wir von der Taktik, der Technik und Geschwindigkeit absolut wettbewerbsfähig. Aber wenn wir nachlassen, dann sind wir massiv abgestraft worden. Das wird es in Abtswind nicht geben. Neumarkt hat viel Potential. Wir investieren viel in unsere Jugend. Die obersten drei Jahrgänge spielen in der Bayernliga. Ein riesiger, auch finanzieller Aufwand, den wir gerne stemmen. Allein im letzten Jahr kamen 16 neue Sponsoren dazu. Es dreht sich was beim ASV.



# MALER WEIDT



Tel. 09383/7496

Greuther Str. 28 • 97355 Abtswind

Wir bringen  
Farbe  
ins Leben

## Bayernliga\_Schiedsrichtergespann



Schiedsrichter:

Andre Klein

Schiedsrichtergruppe:

Hochtaunus

Verein:

FC Kickers Obertshausen



Assistenten:

► Florian Tesch

► Terlan Tavasolli

www.montage-bodendesign.de

09383/  
690684

- Fenster
- Türen
- Fliegengitter
- Baufertigteile
- Bodenbeläge

uvm.

**Montageservice  
& Bodendesign**

**Joachim Möser  
Sternstraße 9c  
97355 Abtswind**

# Bayernliga\_Tabelle

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	DJK Gebenbach	12	9	1	2	36 : 17	19	28	▲
2	Würzburger FV	11	8	3	0	26 : 9	17	27	▲
3	DJK Ammerthal	12	7	3	2	23 : 10	13	24	▲
4	TSV Aubstadt	12	7	2	3	30 : 10	20	23	▲
5	SpVgg Bayern Hof	12	7	2	3	23 : 17	6	23	■
6	DJK Don Bosco Bamberg	12	7	1	4	22 : 11	11	22	■
7	TSV Großbardorf	11	6	2	3	22 : 13	9	20	▲
8	SC Eltersdorf	11	5	2	4	17 : 17	0	17	■
9	FC Würzburger Kickers U23	12	5	1	6	15 : 25	-10	16	▲
10	SpVgg Ansbach	12	4	3	5	21 : 25	-4	15	▲
11	SV Seligenporten	11	3	4	4	15 : 17	-2	13	▲
12	TSV Abtswind	12	4	1	7	19 : 23	-4	13	■
13	ASV Neumarkt	12	3	2	7	9 : 31	-22	11	▲
14	ATSV Erlangen	11	3	2	6	15 : 21	-6	11	▲
15	ASV Vach	12	3	1	8	14 : 26	-12	10	■
16	FSV Erlangen-Bruck	12	3	1	8	22 : 28	-6	10	▲
17	SpVgg Jahn Forchheim	12	2	2	8	20 : 34	-14	8	▲
18	1. FC Sand	11	2	1	8	12 : 27	-15	7	■

## Bayernliga\_letzter Spieltag

Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergebnis
08.09.18	16:00	SV Seligenporten	TSV Abtswind	3:2
09.09.18	16:00	FC Würzburger Kickers U23	TSV Aubstadt	1:0
09.09.18	11:00	ASV Neumarkt	DJK Ammerthal	1:5
07.09.18	18:00	1. FC Sand	ASV Vach	2:1
09.09.18	15:00	DJK Don Bosco Bamberg	SC Eltersdorf	3:0
08.09.18	16:00	TSV Großbardorf	DJK Gebenbach	0:1
08.09.18	15:00	SpVgg Ansbach	Würzburger FV	0:1
08.09.18	15:00	SpVgg Jahn Forchheim	SpVgg Bayern Hof	1:3
07.09.18	17:45	FSV Erlangen-Bruck	ATSV Erlangen	3:1

## Bayernliga\_aktueller Spieltag

Datum	Anstoß	Spielpaarung	
15.09.18	16:00	DJK Gebenbach	DJK Don Bosco Bamberg
14.09.18	19:00	SC Eltersdorf	1. FC Sand
15.09.18	15:00	ASV Vach	SV Seligenporten
15.09.18	16:00	TSV Abtswind	ASV Neumarkt
16.09.18	15:00	DJK Ammerthal	FC Würzburger Kickers U23
15.09.18	16:00	TSV Aubstadt	FSV Erlangen-Bruck
15.09.18	16:00	ATSV Erlangen	SpVgg Jahn Forchheim
15.09.18	15:00	SpVgg Bayern Hof	SpVgg Ansbach
15.09.18	15:00	Würzburger FV	TSV Großbardorf



**Wir erstellen  
oder überarbeiten  
Ihre Homepage**

**Mediengestaltung  
Manfred Höfer**  
Fritz-Erler-Str. 30  
90765 Fürth  
Tel. 0911 - 7666942  
www.pixelquelle.com



**pixelquelle** -> Ideen auf den Punkt bringen

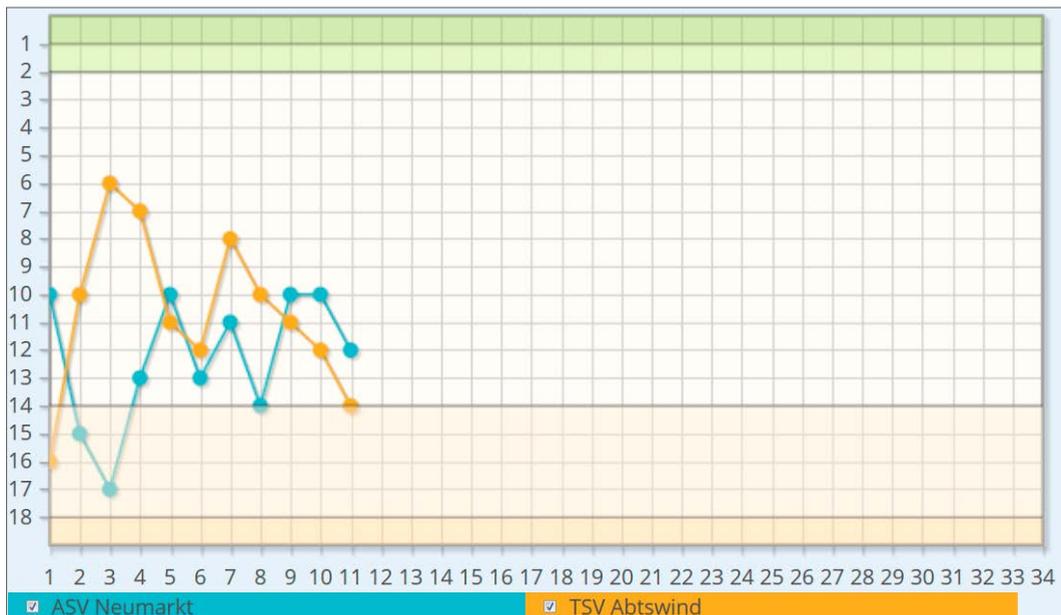
**buwemedia** GmbH

**Wir drucken alles außer Geld ....**

- Schilder & Bautafeln
- Etiketten & Aufkleber
- Plakate & Poster
- Flyer & Prospekte
- Visitenkarten
- Auto/Fensterbeschriftungen
- Bandenwerbung
- Textildruck
- Fotomontagen
- Bildbearbeitung
- Datenaufbau
- uvm.

Jetzt auch Online bestellen:  
**buwedruck.de**

• Heinestraße 14 • 97070 Würzburg  
• Tel:0931/54161 • Email: kontakt@buwemedia.de



## Bayernliga\_Saisonstatistik

### TSV Abtswind

### ASV Neumarkt

14	Aktuelle Platzierung	12
10	Aktuelle Punktzahl	11
17:22	Aktuelles Torverhältnis	9:29
-5	Aktuelle Tordifferenz	-20
11	Gespielte Spiele	11
3	Siege	3
1	Unentschieden	2
7	Niederlagen	6
35	Gelbe Karten	34
2	Gelb-Rote Karten	1
2	Rote Karten	3

## EINLADUNG

FÜR ESSEN, GETRÄNKE, MUSIK  
& GUTE STIMMUNG IST GESORGT

zur Einweihung am 02.10. und 03.10.2018

02.10.2018 ab 18 Uhr

Top-Spiel: TSV Abtswind vs SpVgg Greuther Fürth U23



03.10.2018

Vormittags 10 Uhr - Blitzturnier der U11

Mittags 13 Uhr - Blitzturnier der U15



## PROJEKT KUNSTRASENPLATZ



### Festprogramm:

#### 2. Oktober 2018

18 Uhr:

- Eröffnungsrede und Grußworte
- Platzweihe durch Pfarrerin Beate Krämer

19 Uhr:

- Anpfiff TSV Abtswind – U23 Greuther Fürth

19:45 Uhr (Halbzeitpause):

- Interview mit Projektbeteiligten – „Lustiges & Interessantes“

20:45 Uhr:

- Gemütliches Beisammensein und Barbetrieb im Festzelt mit DJ Tomix und DJ Jules

#### 3. Oktober 2018

10 Uhr:

- Weißwurst Frühstück
- Blitzturnier U11-Junioren

12 Uhr:

- Mittagstisch

12:30 Uhr:

- Blitzturnier U15-Junioren

15 Uhr

- Kaffee und Kuchen

17 Uhr

- Veranstaltungsende

Bayernliga Nord 18/19	1. FC Sand	ASV Neumarkt	ASV Vach	ATSV Erlangen	DJK Ammerthal	DJK Bamberg	DJK Gebenbach	Würz.Kickers II	FSV Erlangen-Bruck	SC Ellersdorf	SpVgg Ansbach	SpVgg Bayern Hof	SpVgg Jahn Forchheim	SV Seligenporten	TSV Abtswind	TSV Aubstadt	TSV Großbardorf	Würzburger FV
1. FC Sand		2:1				1:2						2:4	0:2	0:3		1:3		
ASV Neumarkt	1:3		2:1	1:5		0:2		1:0									1:1	1:1
ASV Vach	0:2			2:2	2:0		2:1	1:3									0:2	
ATSV Erlangen							3:0	0:2							3:1	1:0		3:3
DJK Ammerthal	1:0		1:0			1:1		3:0				3:0	2:0					0:1
DJK Bamberg	2:1	4:0						3:1	3:0	0:1			1:2					
DJK Gebenbach		5:0	2:1	5:1				2:0		5:2								
Würz.Kickers II		2:0			2:1	2:5				0:4	0:4					1:0		
FSV Erlangen-Bruck	6:0		3:1						1:3			3:3					1:5	0:5
SC Ellersdorf							2:2					3:2		0:0	0:3	2:0		
SpVgg Ansbach	2:2							1:5	2:5				2:0				1:1	0:1
SpVgg Bayern Hof	3:0		3:1	2:4	1:1	3:2		1:0										
SpVgg Jahn Forchheim		0:4		0:1	3:4				4:2	1:3		2:2						
SV Seligenporten			1:1	1:1						0:1			3:2	2:2			1:3	
TSV Abtswind		6:1		0:3	1:3		2:1			3:1					1:3			
TSV Aubstadt	6:0	4:0		2:0	3:1				1:1	4:0								2:3
TSV Großbardorf					1:3	0:1	3:2					4:0	2:1					
Würzburger FV							2:0				1:1	3:1		3:0				



***SB – Waschstraße  
Reiner Degelmann  
Korbacherstraße  
Wiesentheid***

## Magere Beute im Kloster

Bajrami zaubert den Bayerntreffer des Monats

### SV Seligenporten – TSV Abtswind 3:2 (1:0)

Der Block von Mario Schindler ist komplett beschrieben. Manche Akzente dieser Auswärtspartie können Abtswinds Übungsleiter kaum gefallen haben. Andererseits zeigen Seine Kicker vom Friedrichsberg nicht nur läuferisch eine ansprechende Leistung. Man trifft wieder die Kiste. Warum es am Ende nicht zu einem Punkt reichte, ist einem Ausnahmestürmer zu verdanken.



Die Gäste aus Unterfranken erwischen den besseren Start. Pascal Jeni verzieht in aussichtsreicher Position vor Seligenportens Keeper Simon Kunze. Da standen die Mannschaften gerade einmal zwei Minuten auf dem Platz. Man merkt der Elf von Trainer Mario Schindler den Willen an, in der MAR-Arena etwas Zählbares mitzunehmen. Nach einer Viertelstunde trifft Jürgen Endres zum Jubel der Gästefans. Pascal Jeni hatte wuchtig abgezogen. Voll auf Simon Kunze gezogen. Den Abpraller nimmt Abtswinds Mittelfeldspieler direkt, allerdings aus Abseits verdächtiger Position. Der Unparteiische jedenfalls gibt den Treffer nicht. Und wie sooft klingelt es stattdessen auf der gegenüber liegenden Seite. Nicht ganz aus dem Nichts, nach etwa einer halben Stunde Spielzeit, verwertet Marco Wiedemann die erste halbwegs gelungene Offensivaktion zur Führung für die Klosterer. Kurz darauf verzieht Mergim Bajrami. Die Hausherren machen die Paise, sind optisch einen Tick präsenter. Auch

von der Spielanlage wirkt das Seligenportener Spiel ausgereifter. Abtswind hingegen betreibt hohen läuferischen Aufwand, ist aber noch nicht so wirklich in der Partie angekommen.

Das soll sich nach dem Seitenwechsel grundlegend ändern. Jetzt nimmt eine bislang wenig aufregende Bayernliga Begegnung richtig Fahrt auf. Die Gäste starten furios und egalisieren durch ein Tor von Pascal Jeni, der eine präzise Flanke von Max Wolf nur noch einnicken muss. Die Klosterer antworten mit einer Großchance. Florian Warschecha leistet sich einen kleinen Lapsus. Ihm flutscht ein Eckball durch die Pranken. Sebastian Glasner wichst die Pille ungestampft über die Latte. Kurz darauf macht es Glasner bedeutend besser. Hervorragend bedient von Mergim Bajrami lässt er im Abtswinder Strafraum zwei Verteidiger aussteigen und schiebt lässig zur erneuten Führung ein. In dieser Szene zeigt sich grünes Abwehrverhalten der Gäste., die in der Rückwärtsbewegung noch Defizite aufweisen. Der Lernprozess geht weiter.

Das spielerische Pendel schlägt sofort um zugunsten der Unterfranken. Sie investieren viel, die Jungs von Trainer Mario Schindler der mit Roman Hartleb einen weiteren Stürmer für den ausgepumpten Jürgen Endres auf den Platz schickt. Die Klosterer geraten unter Druck. Und an diesem Punkt macht man gewohnheitsmäßig Fehler. Im eigenen Strafraum springt Fotios Katidis das Kunstleder an die Hand. Eine unstrittige Szene, die der Unparteiische ohne Zögern ahndet. Adrian Dußler lässt Simon Kunze in die falsche Ecke hechten und verwandelt rechts unten zum erneuten Ausgleich.

Jetzt schlägt die Stunde des Neuzugangs der Klosterer. Noch in der eigenen Hälfte schnappt sich Mergim Bajrami den Ball und setzt ein Solo für die Geschichtsbücher. Vier, fünf Gästespieler

stehen Spalier, agieren zu passiv, anstatt auch mal das taktische Foul zu ziehen. Der 23-jährig tankt sich 40 Meter durch und zieht von der Strafraumgrenze platziert ab. Keine Chance für Torwart Florian Warschecha. Sporttotal.tv hätte hier den potentiellen Bayerntreffer des Monats aufzeichnen können. Die Liveschalte jedoch blieb heute schwarz.

Wenig später trifft sein offensiver Kompagnon Fotios Katidis lediglich Abtswinds Außenposten. Die Gäste hingegen geben sich nicht auf. Kein Stück. Die Kräuterkicker gehen volles Risiko. Hinten steht die Scheune sperrangelweit offen. So kassiert Innenverteidiger Mathias Brunsch kurz vor Schluss die Ampelkarte. Die

Partie pendelt hin und her. Ausgleich oder Seligenportens Entscheidungstreffer, alles ist möglich. In der Nachspielzeit nimmt Kai Neuerer einige Sekunden zu viel von der Uhr und geht ebenfalls vorzeitig zum Duschen. Jedoch nur mit kurzem Vorsprung, denn nach drei Minuten Overtime pfeift Schiedsrichter Fabian Kilger einen intensiven Schlagabtausch mit zehn gelben und zwei gelb-roten Karten ab.

Seligenporten feiert den ersten Heimsieg seit April. Abtswind hingegen geht trotz zweier Auswärtstreffer und einer sehr engagierten Leistung punktlos die Heimreise an.

Matthias Ley



**SV Seligenporten:** Simon Kunze, Nico Moos, Marco Janz, Marco Wiedmann, Fotios Katidis, Mergim Bayrami, Tim Olschewski, Sebastian Glasner, Kai Neuerer, Andreas Bauer, Theodoros Petrakis. Einwechselspieler: Florian Beck, David Ekern, Artan Selmani, Nico Ott, Raffael Kobrowski, Kamron Crow.

**TSV Abtswind:** Florian Warschecha, Adrian Graf, Mathias Brunsch, Nicolas Wirsching, Jürgen Endres, Max Wolf, Pascal Jeni, Max Hillenbrand, Christopher Lehmann, Adrian Dußler, Michael Herrmann. Einwechselspieler: Felix Wilms, Marcel Ruft, Jonas Wirth, Daniel Hämmerlein, Roman Hartleb, Shawn Hilgert.

**Schiedsrichter:** Fabian Kilger

**Assistenten:** Willi Hagenburger und Matthias Putz

**Gelbe Karten:** Simon Kunze, Marco Janz, Fotios Katidis, Mergim Bayrami, Tim Olschewski, Kai Neuerer – Mathias Brunsch, Max Hillenbrand, Christopher Lehmann, Adrian Dußler

**Gelb-Rote Karte:** Mathias Brunsch (85., wiederh. Foulspiel, Abtswind), Kai Neuerer (90+2, Foul und Zeitspiel, Seligenporten)

**Zuschauer:** 200

**Tore:** 1:0 Marco Wiedemann (32.), 1:1 Pascal Jeni (48.), 2:1 Sebastian Glasner (55.), 2:2 Adrian Dußler (72., Handelfmeter), 3:2 Mergim Bayrami (76.).



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fußballfreunde

Kampfgeist, Mut und Talent hat Erfolg geschrieben. Meinen Glückwunsch zum Aufstieg in die Bayernliga.

Teamgeist zählt manchmal mehr als einzelne Talente. Darum wünsche ich für den Start und die bevorstehende Saison viel Glück. Auf eine verletzungsfreie Zeit.

Erfolg hat drei Buchstaben:

**TUN.**

-Johann W. v. Goethe-



**Mannschaftsarzt**

**Dr. med. N. Gerhard**

Info:

Gerne stehen wir auch Ihnen mit Rat und Tat zur Seite bei Beschwerden rund um den Bewegungsapparat.

Kurzfristige „Notfalltermine“ sind bei uns innerhalb weniger Tage möglich.

Orthopädie Zentrum Kitzingen: Tel. 09321 - 390290

## Liebe Fans des TSV Abtswind, verehrte Fußballfreunde,

wie gewohnt möchte ich zunächst unseren heutigen Gegner, den ASV Neumarkt, mit den Trainer- und Betreuerstab inklusive Fans begrüßen.

Mit dem ASV empfangen wir eine Mannschaft, die sich sicherlich mehr für diese Bayernliga vorgenommen und sicherlich das Potential für viel mehr als den aktuellen Tabellenplatz hat. Uns erwartet ein intensives Spiel, in dem wir nur erfolgreich sein können, wenn wir die berühmten 100% abrufen können.

Die letzten Wochen waren nicht nur für unserer Fußballfans sehr schwer, sondern auch für meine Spieler. Die Enttäuschung über die Ergebnisse der vergangenen Spielern ist deutlich zu sehen. Obgleich wir wussten, dass eine solche Durststrecke passieren kann, können und wollen wir nicht verheimlichen, dass wir in uns steckt. Denn wir hätte mit Sicherheit den ein oder anderen Punkt verdient gehabt. Wir müssen jedoch auch anerkennen, dass uns im Vergleich zu den bereits etablierten Bayernligisten, an der ein oder anderen Stelle die Cleverness und Abgezocktheit gefehlt hat, um tatsächlich erfolgreich zu sein.

Für mich als Trainer ist die Situation mit Sicherheit nicht schön, aber völlig verständlich und nachvollziehbar. Auch wenn wir die letzten vier Spiele verloren haben, behalte ich den Blick auf und über das große Ganze. Und deshalb habe ich auch keinen Zweifel, dass wir wieder in die Erfolgsspur finden werden. Ich weiß, was für starke Kicker ich im Kader habe und wenn wir die nötige Erfahrung gesammelt haben, wird sich der Erfolg und somit die Siege von ganz alleine einstellen.

Meine Mannschaft sowie das Trainerteam nehmen die Situation an und werden mit voller Energie und Leidenschaft daran arbeiten wieder zu gewinnen. Niemand wird uns davon abbringen und mit der Unterstützung unserer wahnsinnigen Fans werden wir es erst recht hinbekommen.

Euer Coach

Mario Schindler



**suffel**  
Fördertechnik GmbH & Co. KG

Linde Material Handling

*Linde*



**Thomas Ortner –**  
Ihr Vertriebsmann vor Ort  
Telefon 0160 4787718

**Das komplette Linde-Programm -**  
Neu, Gebraucht, Miete oder Leasing.

Suffel Fördertechnik GmbH & Co. KG  
Aschaffenburg • Mannheim • Schweinfurt • Wiesbaden  
Heidenfelder Straße 15 • 97525 Schwebheim • Telefon 09723 9370-614  
[www.suffel.com](http://www.suffel.com)

# POLARLIFEHAUS®.DE

FINEST FROM FINLAND



# Arndt<sup>2</sup>

plh-arndt@t-online.de  
Weg am Fuchsstück 10  
97353 Wiesentheid

## MASSIVHOLZHAUS



Seit fast 150 Jahren **VERTRAUEN**

uns die Menschen in der Region

Mit unserem einzigartigen genossenschaftlichen Verbund eröffnen wir unseren Kunden und Unternehmen das Tor zur Welt ...

dennoch sind wir lokal verwurzelt und arbeiten nach dem Prinzip:

**AUS DER REGION – FÜR DIE REGION**

**WIR**

- haben kompetente Ansprechpartner und Entscheider vor Ort.
- unterstützen Kommunen und Vereine bei ihrer Arbeit zum Wohle der Menschen unserer Heimat durch finanzielle Zuwendungen.
- zahlen unsere Gewerbesteuern an unsere Städte und Gemeinden.

**FÜR**

unsere Kunden bietet unser Geschäftsmodell ein Höchstmaß

an **SICHERHEIT** und ist ein wichtiger Baustein für Ihren dauerhaften finanziellen **ERFOLG**.

**SIE**

brauchen nichts weiter zu tun, als unsere Kompetenz, unser Angebot und unsere Dienstleistungen zu nutzen.



**Raiffeisenbank  
Volkach - Wiesentheid eG**



Weitere Infos unter: [www.rbvw.de](http://www.rbvw.de)



# ACHTUNG – FUNDSACHE

Gehen wir zurück in die wilde taktische Zeit, als Vorstopper und Libero noch die Stars im Team waren. Die Viererkette war bereits erfunden, präsentierte ihr Synchronbalett meist in höheren Ligen einem breiteren Publikum. Abtswinds Reserve überrollt den FC Fahr, gnadenlos, humorlos, nicht ergebnisorientiert, denn dafür stand Gästeeperkeeper Manuel Henke – auffälligster Gästeakteur - zu oft goldrichtig. Sekundiert von den beiden Innenverteidigern Vedat Osmani und Tobias Fink hat unser Libero alles im Griff. Nach Abpfiff zum 7:1-Endstand verabschiedet sich der TSV Abtswind von einem guten Kameraden und Freund: „Erich“, so der Spitzname in Spielerkreisen, verlässt den Verein. Er wird in München zuerst eine befristete Praktikumsstelle antreten, bis er im darauffolgenden Jahr an selber Stelle sein Studium beginnt.

Wir suchen den Kurzhaarschnitt, der sich im Bild angeregt mit der Wasserflasche beschäftigt. Ein eisenharter, dabei stets fair auftretender Sportsmann, den zu Abtswinder Zeiten ein Bänderriss sportlich weit zurückwarf. Na, wer ist hier gemeint?

*Ein Bild, sie zu knechten, sie alle zu finden  
In die Öffentlichkeit zu treiben und ewig zu binden*

*Am Stammtisch, wo der Schabernack regiert*

*Verstaubte Grüße vom Archivar*



Die Auflösung gibt's in der nächsten Ausgabe

Auflösung Fundstück # 17:

**Jörg Lechner**



# ERGO

Versichern heißt verstehen.



## **Wir sind für Sie vor Ort und informieren Sie gern.**

Auch in diesen Fällen:

- Verbesserung des Gesundheitsschutzes
- Absicherung der Familie
- Kraftfahrtversicherung

**Subdirektion**

**Koos, Uhl & Bäuerlein**

**Bahnhofstr. 23 d, 97353 Wiesentheid**

**Tel 09383 903777, Fax 09383 903778**

**[www.daniel.koos.ergo.de](http://www.daniel.koos.ergo.de)**

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	DJK Hirschfeld	6	6	0	0	21 : 4	17	18	▲
2	FC Gerolzhofen	6	6	0	0	21 : 5	16	18	■
3	SV Sömmersdorf/Obbach/Geldersheim	6	5	0	1	12 : 6	6	15	▲
4	TSV Essleben	7	4	0	3	13 : 7	6	12	■
5	DJK Schweinfurt	6	3	2	1	9 : 6	3	11	■
6	SV Stammheim	7	3	1	3	19 : 14	5	10	▲
7	DJK Wülfershausen	5	3	1	1	12 : 9	3	10	■
8	SV Ramsthal	7	3	0	4	15 : 12	3	9	■
9	TSV Abtswind II	6	2	0	4	10 : 12	-2	6	▲
10	TSV Nordheim/Sommerach	6	2	0	4	8 : 15	-7	6	▲
11	SV Mühlhausen/Schraudenbach	7	2	0	5	5 : 13	-8	6	■
12	DJK Schwebenried/Schwemmelsbach	6	1	2	3	6 : 15	-9	5	■
13	TSV Grafenheinfeld	7	1	1	5	8 : 18	-10	4	■
14	DJK Stadelschwarzach	6	1	1	4	4 : 18	-14	4	■
15	VfL Volkach	6	1	0	5	6 : 15	-9	3	■

## Kreisliga\_letzter Spieltag

Datum	Anstoß	Spielpaarung		
08.09.18	16:00	SV Sömmersdorf/Obbach/Geldersheim	TSV Essleben	1:0
09.09.18	15:00	DJK Hirschfeld	SV Mühlhausen/Schraudenbach	5:1
08.09.18	16:00	FC Gerolzhofen	VfL Volkach	4:1
09.09.18	15:00	DJK Wülfershausen	TSV Abtswind II	3:6
09.09.18	15:00	TSV Nordheim/Sommerach	TSV Grafenheinfeld	3:1
09.09.18	15:00	DJK Stadelschwarzach	SV Ramsthal	0:6
09.09.18		DJK Schweinfurt	SPIELFREI	
09.09.18	15:00	DJK Schwebenried/Schwemmelsbach II	SV Stammheim	1:6

## Kreisliga\_aktueller Spieltag

Datum	Anstoß	Spielpaarung	
16.09.18	15:00	SV Stammheim	DJK Schweinfurt
16.09.18		SPIELFREI	DJK Stadelschwarzach
15.09.18	16:00	SV Ramsthal	TSV Nordheim/Sommerach
16.09.18	15:00	TSV Grafenheinfeld	TSV Essleben
16.09.18	15:00	SV Sömmersdorf/Obbach/Geldersheim	DJK Wülfershausen
16.09.18	16:00	TSV Abtswind II	FC Gerolzhofen
16.09.18	15:00	VfL Volkach	DJK Hirschfeld
15.09.18	16:00	SV Mühlhausen/Schraudenbach	DJK Schwebenried/Schwemmelsbach II

## \_Ergebnis-Historie

Do, 10.05.2018	TSV Abtswind II	- FC Gerolzhofen	0:5
Sa, 26.08.2017	FC Gerolzhofen	- TSV Abtswind II	3:0

## Das Licht am Ende des Tunnels

Zweite Mannschaft kann doch noch gewinnen

### DJK Wülfershausen – TSV Abtswind II 3:6 (2:2)

Auch wenn das Ergebnis eher auf einen Satz beim Tennis hindeutet, brachte dieses 3:6 bei der DJK Wülfershausen einen enorm wichtigen Sieg für unsere gebeutelte zweite Mannschaft. Insbesondere der Seelenfrieden und das ramponierte Selbstvertrauen der Gnebner-Schützlinge konnten nach diesem Auswärtserfolg ein wenig wiederhergestellt werden. Zwar konnte die Kräutereif nicht alle Fehler der Vergangenheit abstellen und musste alles in die Waagschale werfen, um am Ende als Sieger vom Platz zu gehen. Doch ein Schritt in die richtige Richtung war das gestrige Auftraten allemal.

Die DJK Wülfershausen entwickelt sich zum Lieblingsgegner unserer zweiten Mannschaft, denn alle Punkte der jüngsten Aufeinandertreffen gingen nach Abtswind. So auch dieses Mal, wo der bislang ungeschlagene Gastgeber eine in dieser Saison eher taumelnde Bayernliga-Reserve empfing. Der Gast aus Abtswind hatte zunächst mehr Ballbesitz und das effizientere Spiel in die Spitze. Nach nur wenigen Minuten wäre beinahe Philipp Hummel frei durch gewesen, doch konnte ihn ein Verteidiger der Wülfershäuser im letzten Moment noch abgrätschen.

Wülfershausens Angriffsbemühungen mündeten zunehmend in Freistoßpfeifen des Unparteiischen. Doch anfänglich behielt die Abtswinder Hintermannschaft den Überblick. In der 20. Spielminute wurde sie aber zum ersten Mal übertölpelt, als Erik

Widiker zwei Abtswinder im Strafraum austanzte und den Dritten beim Abschluss ins lange Eck tunnelte. Abtswind war trotz des ansehnlichen Beginns wieder auf dem Boden der Tatsachen. Doch an diesem Tag hatten die Jungs vom Friedrichsberg stets eine Antwort parat.

Nur drei Minuten nach dem Rückstand egalisierte Spielertrainer Patrick Gnebner (im Bild) höchstpersönlich das Ergebnis mit einem direkten Freistoßtor aus etwa 20 Metern. Ein weiterer Freistoß Patrick Gnebners brachte gar auch noch die Führung für die Gäste, als Wülfershausens Verteidiger Maximilian Full die Bogenlampe beim Klärungsversuch in den eigenen Kasten bugsierte. Doch die zwischenzeitliche Führung hielt nur drei Minuten. Nach einem Einwurf nutzte Patrick Gnebners Pendant auf Wülfershausens Seite, Fabian Benkert, die Abtswinder Tiefschlafphase und war plötzlich auf und davon.

Mit einem Heber über Wellmann vollendete er schließlich seinen Sololauf.

Nach der Pause wirkte der Gast frischer und engagierter. Mit toll herausgespielten Treffern von Jona Riedel in der 54. und Camilo Fischer in der 58. Minute konnte Abtswind auch ergebnistechnisch aus der Überlegenheit Profit schlagen. Doch der Gastgeber gab sich noch nicht auf und hatte nun seine beste Phase, in der er die Abtswinder teilweise in der eigenen Hälfte festnagelte. Belohnt wurde die Heimelf in dieser Druckphase durch den



Anschlusstreffer von Fabian Benkert, der nach einer Hereingabe von rechts die Kugel im Zentrum mustergültig abschirmte und den Weg durch die vielbeinige Gästeabwehr fand.

Abtswind erstickte das Aufbäumen der Hausherren aber bereits Minuten später im Keim. Patrick Gnebner trat einen Freistoß vom linken Flügel auf den kurzen Pfosten, wo der eingelaufene Robert Brenner für den fünften Abtswinder Torjubel sorgte. In der 70. Minute nutze Philipp Hummel letztlich noch einen Lapsus in der Wülfershäuser Defensive aus und machte mit dem sechsten Treffer den Deckel auf den Auswärtssieg. Dieser hätte bei konsequenterer Nutzung der sich aus Kontern ergebenden Chancen in den letzten 20 Spielminuten sogar noch höher ausfallen können.

Doch die Abtswinder konnten am Ende auch so beruhigt aufatmen und das Punktekonto ein wenig aufstocken; eine Tatsache, die angesichts der kommenden zwei Aufgaben sehr willkommen ist, schließlich bittet mit dem FC Gerolzhofen und der DJK Hirschfeld das bislang punktverlustfreie Spitzen-Duo der Kreisliga die Gnebner-Truppe zum Duell.

Alin Wellmann

---

**DJK Wülfershausen:** Philip Vickermann – Erik Widiker, Maximilian Full, Benedikt Seufert, Tobias Benkert, Jakob Schmitt, Marco Nöth, Marco Steinmetz, Marcel Treutlein, Lukas Schmitt, Fabian Benkert. Einwechselspieler: Philipp Schmitt, Manuel Drenkard, Nikolai Wolf.

**TSV Abtswind II:** Eduard-Alin Wellmann – Michael Rügamer, Christoph Kniewasser, Lukas Wirth, Daniel Kaminski, Patrick Gnebner, Erik Köhler, Camilo Fischer, Philipp Hummel, Jona Riedel, Robert Brenner. Einwechselspieler: Jan Schneider, Johannes Knorr, Bojan Tatic, Tobias Neugebauer, Niklas Wendel, Julian Köhler.

**Schiedsrichter:** Thomas Habermann.

**Zuschauer:** 85.

**Gelbe Karten:** Maximilian Full (Wülfershausen); Erik Köhler (Abtswind II).

**Tore:** 1:0 Erik Widiker (20.), 1:1 Patrick Gnebner (23.), 1:2 Maximilian Full (38., ET), 2:2 Fabian Benkert (41.), 2:3 Jona Riedel (54.), 2:4 Camilo Fischer (58.), 3:4 Fabian Benkert (64.), 3:5 Robert Brenner (67.), 3:6 Philipp Hummel (70.).

## Wann ist ein Geldinstitut gut für Mainfranken?

Wenn es nicht nur in Geldanlagen investiert. Sondern auch in junge Talente.



**Die Sparkasse Mainfranken Würzburg unterstützt den Sport in unserer Region.** Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als einer der größten nichtstaatlichen Sportförderer in der Region engagiert sich die Sparkasse Mainfranken Würzburg besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Mainfranken.  
[www.gut-fuer-mainfranken.de](http://www.gut-fuer-mainfranken.de)



Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	(SG) Traustadt /Donnersdorf	6	5	1	0	17 : 8	9	16	■
2	SV-DJK Oberschwarzach/Wiebelsberg	7	5	0	2	14 : 7	7	15	■
3	TSV Geiselwind	6	4	1	1	10 : 3	7	13	■
4	(SG) Klein-/Großlangheim	6	4	0	2	17 : 10	7	12	■
5	SV Rügshofen	7	3	2	2	15 : 8	7	11	■
6	(SG) Schönbach - Siegendorf	6	2	2	2	10 : 10	0	8	■
7	FC Fahr II	6	1	3	2	11 : 11	0	6	■
8	TSV 1861 Prichsenstadt	6	2	0	4	7 : 11	-4	6	■
9	(SG) Abtswind/Feuerbach/Geesdorf	6	1	2	3	10 : 16	-6	5	■
10	FV Dingolshausen	5	1	1	3	8 : 14	-6	4	■
11	SV Mönchstockheim	6	1	1	4	7 : 16	-9	4	■
12	(SG) FC Gerolzhofen II / DJK Michelau	7	1	1	5	11 : 23	-12	4	■

## A-Klasse\_letzter Spieltag

Datum	Anstoß	Spielpaarung		
09.09.18	15:00	(SG) Traustadt /Donnersdorf	(SG) Klein-/Großlangheim	4:1
09.09.18		SPIELFREI		FV Dingolshausen
08.09.18	17:00	SV-DJK Oberschwarzach/Wiebelsberg II	(SG) Schönbach - Siegendorf	2:1
08.09.18	16:00	(SG) FC Gerolzhofen II / DJK Michelau	FC Fahr II	3:3
09.09.18	15:00	TSV 1861 Prichsenstadt	TSV Geiselwind	0:1
09.09.18	15:00	SV Rügshofen	SV Mönchstockheim	0:1
09.09.18		(SG) Abtswind/Feuerbach/Geesdorf	SPIELFREI	

## A-Klasse\_aktueller Spieltag

Datum	Anstoß	Spielpaarung		
16.09.18	15:00	SV Mönchstockheim	TSV 1861 Prichsenstadt	
16.09.18	15:00	TSV Geiselwind	(SG) FC Gerolzhofen II / DJK Michelau	
16.09.18	13:00	FC Fahr II	(SG) Traustadt /Donnersdorf	
16.09.18	15:00	(SG) Klein-/Großlangheim	SV-DJK Oberschwarzach/Wiebelsberg II	
16.09.18		(SG) Schönbach - Siegendorf	SPIELFREI	
16.09.18	15:00	FV Dingolshausen	(SG) Abtswind/Feuerbach/Geesdorf	
16.09.18		SPIELFREI		SV Rügshofen

## \_Ergebnis-Historie

Sa, 31.03.2018	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	- FV Dingolshausen	1:3
Di, 31.10.2017	FV Dingolshausen	- TSV Abtswind III / FC Feuerbach	4:2
Fr, 05.05.2017	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	- FV Dingolshausen	4:3
So, 04.09.2016	FV Dingolshausen	- TSV Abtswind III / FC Feuerbach	3:0
So, 22.05.2016	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	- FV Dingolshausen	0:3
So, 18.10.2015	FV Dingolshausen	- TSV Abtswind III / FC Feuerbach	2:3
So, 08.03.2015	FV Dingolshausen	- TSV Abtswind III / FC Feuerbach	2:0
So, 24.08.2014	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	- FV Dingolshausen	2:0
So, 18.05.2014	FV Dingolshausen	- TSV Abtswind III	2:1

**WENN SIE ETWAS  
WIRKLICH LIEBEN,  
DANN ZÄHLT NUR  
DER BESTE SCHUTZ.**

Ihr Versicherungspartner vor Ort:  
**Bezirksdirektion  
Markus Freund**  
Thüngfeld 56  
96132 Schlüsselfeld  
**Telefon 09552 92320**  
[markus.freund@zuerich.de](mailto:markus.freund@zuerich.de)

**ZURICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.**



**ZURICH®**



## **ZEHNER SPEDITION GMBH & CO.KG**

**Adolf Oesterheld Str. 12**

**97337 Dettelbach**

**☎ 09324/98277-0**

**☎ 09324/98277-19**

**Ihre Spedition mit Lagerhaltung auf 20.000 m<sup>2</sup>**



# Neuer Mann im Team: **Dominik**

**Ihr zuverlässiges  
Team für:**

- Kaminkopfverkleidungen
- Kaminneubau
- Kamineinfassungen
- Außenwandkamine
- Kaminsanierung
- Industrie-Schornstein-  
anlagen
- Individuelle Bäder  
und Küchen



97355 Abtswind  
Sternstraße 1

**Schornsteinbau  
WEINIG**

Telefon 0 93 83 / 17 86  
Mobil 0170 / 33 29 350